

ANTRAG GRÜNE-Gemeinderatsfraktion vom: 14.11.2006 eingegangen: 14.11.2006	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:	32. Plenarsitzung des Gemeinderates 23.01.2007 908 13 öffentlich Dez. 2
Einführung des Gemeinnützigen Bildungsjahres (GBJ) in Karlsruhe		

Stellungnahme des Bürgermeisteramtes - Kurzfassung -

Mit der Erweiterung des Gesetzes zur Förderung eines freiwilligen sozialen Jahres auf Einsätze in der Jugendarbeit und in kulturellen Einrichtungen wurden die gesetzlichen Rahmenbedingungen zur Durchführung eines gemeinnützigen Bildungsjahres geschaffen.

Entsprechend der Zusage in der Gemeinderatssitzung vom 24.01.2006, aufgrund einer gleichlautenden Anfrage von Bündnis 90/Die Grünen, wird die Stadtverwaltung deshalb unverzüglich die notwendigen Schritte zur Bereitstellung entsprechender Einsatzmöglichkeiten in die Wege leiten, d.h.

- Festlegung von Einsatzmöglichkeiten im Benehmen mit möglichen Einsatzdienststellen
- Beantragung der Anerkennung dieser Einsatzplätze durch das Regierungspräsidium
- Entsprechende Anerkennung für Zivildienstleistende durch das Bundesamt für Zivildienst
- Erstellung einer Programmkonzeption für die vorgegebene pädagogische Begleitung

Ziel ist es, entsprechende Plätze bereits zum 01.09.2007 anbieten zu können. Abweichend vom Stuttgarter Modell sollen sich aber nicht nur Abiturienten, sondern auch Interessenten mit mittleren Bildungsabschlüssen bewerben können.

Die Bezahlung ist entsprechend dem Modell der Stadt Stuttgart vorgesehen, d.h. monatliches Taschengeld 200 €, Übernahme der nachgewiesenen Fahrtkosten mit Nahverkehrsmitteln zwischen Wohnung und Einsatzstätte, Übernahme der gesetzlich vorgegebenen Sozialversicherungskosten (Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteile).

Finanzielle Auswirkungen nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>			
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
bei 3-4 Plätzen rd. 22.000 €/Jahr	2.000 €/Jahr	20.000 €/Jahr	20.000 €/Jahr
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Finanzposition: 1.0221.5620 Ergänzende Erläuterungen: Die Personalaufwendungen sind durch den Personalhaushalt gedeckt. Die gesetzlich vorgegebene pädagogische Begleitung (25 Schulungstage) muss jedoch mit Kooperationspartnern extern durchgeführt werden. Voraussichtliche Kosten: rd. 13.000 €/Jahr.			
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

